

70 Prozent fehlerhaft installierte Heizungs- und Solaranlagen - verbraucherfreundliches Prüfverfahren contra Pfus

Veröffentlicht am: 11.08.2010, 20:08

Pressemitteilung von: //

Etwa 70 Prozent der Holzheizungs- und Solaranlagen werden fehlerhaft installiert, schätzen Energieexperten. Das haben viele Hausbesitzer leidvoll selbst erfahren: Heizung oder Solaranlage gekauft, vom Handwerker angeschlossen - und dann funktioniert die neue Heizanlage nicht so wie versprochen. "Das muss so sein" oder "das liegt nicht an der Installation, sondern an den Komponenten", das hören Hausbesitzer häufig von Handwerkern, wenn reklamiert wird. Zurück bleibt den Kunden das Gefühl der Hilflosigkeit. Damit ist jetzt Schluss - zumindest wenn es sich um Solaranlagen und Holzheizungen dreht, die in Zentralheizungen eingebunden sind. Damit der Traum vieler Hausbesitzer nicht zum Albtraum wird, sorgen neutrale Sachverständige dafür, dass es keine Probleme mit den neuen Heizungsanlagen gibt. Dazu wurde von Energie-Experten einer renommierten Einrichtung ein spezielles Prüfverfahren entwickelt, das für Mängelfreiheit sorgt. Hochqualifizierte Sachverständige prüfen. Das Hamburger "Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH" - ZEBAU in Hamburg ist eine hochkarätige Netzwerkstelle, deren Gesellschafter die Technische Universität Hamburg-Harburg, die HafenCity Universität Hamburg HCU und drei Professoren sind. Die ZEBAU hat sich mit ihrem Know-how rund um Erneuerbare Energien und Energieeffizienz bundesweit einen Namen gemacht. Neben der Initiierung und Koordination nationaler und internationaler Ausstellungen für zukunftsorientiertes Bauen erbringt die ZEBAU eine Vielzahl von Prüfleistungen in den Bereichen Erneuerbare Energien, Architektur und Energie-Effizienz. Vermeidung von Fehlern. Geprüft werden im Rahmen der verbraucherfreundlichen Qualitätssicherung wesentliche Punkte: Komponentenfehler vermeiden - leisten die Geräte das, was versprochen ist? Systemfehler vermeiden - passen die Geräte überhaupt zu dem System und stimmen die Energieerträge? Montagefehler vermeiden - sind die Geräte richtig angeschlossen? Nach der Installation durch die Handwerksbetriebe überprüfen die unabhängigen Sachverständigen der ZEBAU die neu eingebauten Anlagen. Bei erfolgreicher Abnahme erhalten Eigentümer und Handwerker gutachterliche Zertifikate, die die Mängelfreiheit bestätigen. "Erfahrungsgemäß sind bis zu 70% der Heizungsanlagen fehlerhaft installiert", erklärt Dipl.-Ing. Gunnar Thölle, Energieexperte der ZEBAU. "Wir können den Hausbesitzern mit dem neuen Verfahren die Sicherheit geben, dass die Anlagen funktionieren, was Installation, Leistungsfähigkeit und Betrieb betrifft". Mit dem Boom regenerativer Energien werden solche Systeme inzwischen auch von Installateuren eingebaut, die dafür nicht ausreichend qualifiziert sind. So bleiben die Erträge und Leistungen weit hinter den Erwartungen zurück. Mehr noch: Nerven- und zeitaufreibende Nachbesserungen durch Handwerksbetriebe sind die Folge. Zwar bieten etwa die Hersteller von Solarkomponenten eine umfangreiche Produkt-Gewährleistung an, diese gilt jedoch nur, wenn die Anlage ordnungsgemäß und fachgerecht installiert wird. Stressfrei reklamieren. Die Gutachter kennen typische Installationsfehler wie vergessene Ventile, falsch dimensionierte Komponenten bis hin zu vertauschten Heizungsrohren - solche Mängel müssen nun umgehend ohne "Wenn und Aber" vom Handwerksbetrieb beseitigt werden. Hier kann der Hausbesitzer wohl zum ersten Mal bei Handwerkern stressfrei reklamieren, da er auf die Unterstützung der neutralen Gutachter zählen kann. Erstmals in Deutschland. Als erster Anbieter von Heizungssystemen für regenerative Energien lässt jetzt der Hamburger Vertrieb für Solar und Holzheizungen HEE - Horst Erichsen Energy - nach dem neuen Verfahren die Funktionalität und Mängelfreiheit der von ihm angebotenen Energieanlagen bei jeder Installation überprüfen. Das Unternehmen vertreibt hochwertige Heizsysteme, z.B. den weltweit effizientesten Holzvergaser-Kaminofen mit 93 Prozent Wirkungsgrad, Europas wirkungsvollste Solar-Flachkollektoren für Heizungsunterstützung und Pelletheizungen mit Wirkungsgraden bis zu 97 Prozent. Vorteile für Heizungsbauer. Von dieser kundenfreundlichen Leistung profitieren nicht nur die

Hausbesitzer, sondern auch die Installationsbetriebe. Schon aus den Planungsunterlagen der Handwerker können vom Gutachter Fehler erkannt werden, so dass die Zahl potentieller Fehler minimiert wird. Da deutlich weniger Nachbesserungen erforderlich sind, führt das zu Kostenersparnissen und höherer Kundenzufriedenheit. Ein weiterer Vorteil für die Handwerker ist die Vertiefung von fachlichem Know-how. Für ihre fachgerecht ausgeführten Leistungen erhalten die Handwerker nicht nur eine Bestätigung des ZEBAU-Spezialisten, sondern sind gleichzeitig eingebunden in ein Netzwerk von Experten für regenerative Energiesysteme. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen auf diesem Zukunftsmarkt können sie auf diese Weise schnell und effektiv ausbauen.

Hamburg, 11. August 2010
Bildmaterial von Solaranlagen, Pelletkaminöfen und dem weltweit effizientesten Holzvergaser-Kaminofen kann kostenfrei angefordert werden: info@he-energy.de oder 040-81.79.91

Energie- und Umweltkompetenz
Die ZEBAU - Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH, wurde im September 2000 gegründet von Prof. Sabine Busching, Hochschule für bildende Künste Hamburg. Prof. Peter O. Braun, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg. Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmitz, Technische Universität Hamburg-Harburg. HCU HafenCity Universität Hamburg. Technische Universität Hamburg-Harburg

ZEBAU GmbH steht als unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für gebündeltes Wissen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Bauen. interdisziplinäres Denken und Handeln für angewandten Klimaschutz im Bauen und in der Stadtentwicklung. Initiierung und Koordination von nationalen und internationalen Kooperationsprojekten und Bauausstellungen. kompetente Projektbegleitung vom Konzept bis zur Umsetzung. qualifizierte Fortbildungsprogramme und Fachveranstaltungen. Gutachten und Zertifizierung

Die ZEBAU bietet eine Reihe von Prüfungsleistungen an, die Bauvorhaben in den Projektphasen der Antragsstellung, Planung und Bauausführung begleiten:

- Qualitätssicherung (QS) zur Neubauförderungen der staatlichen Hamburgischen Wohnungsbaukreditanstalt (WK).
- Zertifizierung von Passivhäusern für das Passivhaus Institut Darmstadt, Dr. Feist. Die Passivhauszertifizierung kann in Kombination mit der Qualitätssicherung der WK Hamburg erfolgen.
- Regionaler Partner der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) für die Antragsprüfung der Hamburger Teilnehmer im Modellvorhaben "Niedrigenergiehaus im Bestand".
- Prüfung der Bauvorhaben mit KfW-Effizienzhaus-Standard.
- Ausstellung von Energiepässen.

Nachfragen: Dipl.-Ing. Gunnar Thölle, ZEBAU, 040-380.384-0 www.zebau.de
Pressekontakt: HEE Horst Erichsen EnergyInnovative Energiesysteme Meistersingerweg 922559 Hamburg Tel. 040-81.79.91 www.he-energy.de info@he-energy.de

Pressekontakt

,
Telefon:
E-Mail:
Website:

Firmenportrait

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>